

Von Wutbürgern und direkter Demokratie



Oscar W. Gabriel
Harald Schoen
Kristina Faden-Kuhne

Der Volksentscheid über Stuttgart 21

Aufbruch zu neuen demokratischen Ufern?

2014. 189 Seiten. Kart.
19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-0093-6

Nur wenige Projekte sind politisch derart kontrovers diskutiert worden wie das Bahnhofsprojekt Stuttgart 21. Der im November 2011 durchgeführte Volksentscheid über das S21-Kündigungsgesetz konnte den Streit über das Thema nicht aus der Welt schaffen, aber zumindest vorübergehend befrieden.

Das vorliegende Buch beleuchtet den Konflikt über das Stuttgarter Bahnhofsprojekt aus der Perspektive der Bürger und Bürgerinnen und nimmt die Struktur und Entwicklung ihrer Einstellungen und Verhaltensweisen im Umfeld der Volksabstimmung in den Blick.

Vor dem Hintergrund neuerer Ansätze in der politischen Psychologie werden die Argumente der Kontrahenten und die bei ihrer Urteilsbildung

ablaufenden Prozesse untersucht. Schließlich gehen die AutorInnen der Frage nach, wie sich die Einstellungen zum Projekt und zu den Formen demokratischer Willensbildung im Verlauf der Abstimmungskampagne und durch das Votum bei der Abstimmung veränderten.

Die Autoren, die Autorin:

Prof. Dr. Oscar W. Gabriel,
Universität Stuttgart/FÖV Speyer

Prof. Dr. Harald Schoen,
Universität Bamberg

Kristina Faden-Kuhne, M.A.,
Universität Stuttgart

 www.budrich-verlag.de

Auch als eBook: 978-3-8474-0370-8